

Weihnachtsarbeit der JWA

(Arbeiterkorrespondenz)

Mittwoch-Spätlich. Nicht allzulange ist es her, daß auch hier in unsem kleinen Orte eine JWA-Ortsgruppe gegründet wurde. Schon einige Wochen darauf beschäftigte sich die junge Gruppe damit, auch hier Solidarität zu üben und den Opfern der heutigen Gesellschaftsordnung eine kleine Weihnachtsfeier zu bereiten, trotzdem die finanzielle Lage nicht „rosig“ ist. Doch es war bald ein Weg gefunden, der uns über diesen Punkt hinweghelft: wir veranstalteten ein Wohltätigkeitskonzert zugunsten unserer Arbeiter. So war es uns nun möglich geworden, am 2. Weihnachtstages die kleinen Erwerbslosen, ältere bedürftige Leute und Kinder beschenken zu können. Denn erleuchteten die Tannenbäume, die Sonnenwendleichen, den Saal, links und rechts vor den gutbeleuchteten Gabentischen, lagen die Proleten, abgemagert und gehemmt durch mühselige Arbeit, Hunger und Elend, waren die Gestalten. Theater, Rezitation und Gesang bildeten die Umrahmung dieser Veranstaltung. Die Ansprache, welche Genosse Spatzschuh, Dresden, übernommen hatte, bedeutete dieses Recht im proletarischen Sinne und forderte auf, Rechts und Handig Solidarität an unsern Brüdern zu üben. Zum Schluss ging es noch auf das Leben und Treiben im Kinderheim Klingenberg-Colony ein. Am Ende dieses Abends wurden dann 27 Erwachsene und 15 Kinder mit Lebensmittelpaketen, Stollen und proletarischen Bilderbüchern beschenkt. So manches Wort hätte man sagen, das die Solidarität der Arbeiterklasse viele in ihrem Kampfe um ein besseres Dasein härten kann. Dieses Wort der JWA hat wieder einmal der SPD gezeigt, daß die JWA nicht nach dem Parteibuch fragt, wenn es Proleten zu helfen gilt.

Gegen das Erwerbslosenversicherungsgesetz

Dippoldiswalde. In einer Einwohnerversammlung wurde nach einem Referat über das Erwerbslosenversicherungsgesetz und anschließender Diskussion folgende Resolution einstimmig angenommen:

Die in der Reichskasse Dippoldiswalde tagende Einwohnerversammlung protestiert entschieden gegen die Durchführung des Erwerbslosenversicherungsgesetzes, das wesentliche Verschlechterungen der Erwerbslosenfürsorge gegenüber gebracht hat, insbesondere aber gegen die Verordnung des Präsidenten der Reichskasse für Arbeitsvermittlung, durch die Tausenden das trodene Brot vom Tische genommen worden ist. Das Verhalten der SPD-Reichstagsfraktion, sowie des ADGB zu diesem Gesetzentwurf wird entschieden verurteilt. Die Versammelten geloben, mit der KPD für Schaffung einer menschenwürdigen Erwerbslosenfürsorge zu kämpfen, deren Kosten die Besitzer der Produktionsmittel zu tragen haben. Die Versammelten erkennen, daß ihr Schicksal nur durch schärfsten Klassenkampf gegen die Kapitalisten durchgeföhrt werden kann.

Auslandbericht in Graupa

Am Sonnabend dem 14. Januar 1938 um 19.30 Uhr wird in Schäfers Gäßchen, Neugraupa, der sozialdemokratische Arbeiterdelegierte P o j m a n n, Niedersächsisch, Bericht über die Einbrüche als Teilnehmer an der 2. deutschen Auslandsdelegation erhalten. Veranstalter dieser Veranstaltung ist das Sport- und Kulturkartell Graupa-Jessen. Arbeiter, schaffende Landwirte und Gewerbetreibende, erscheint in dieser für euch wichtigen Versammlung!

Hofkandal in Saara

Ein Verfall geradezu ungläublicher Art ereignete sich (nach in Saara. In der dortigen Stadthalle sollten Verhaftungsaktionen stattfinden, die in wochenlangem marxistischer Kampfe angedündigt worden waren. Der Tag des Geschehens war gekommen, doch wie dies Stadthalle trotz allem Tamtam nur leer schwachen Besuch auf. Ein finanzieller Reizfall schien losgerissen. Doch es schien nur so. Was nun folgte, spricht für sich. Nach langem Warten teilte man den Zuschauern mit, daß die Veranstaltung verschoben werden müßte, da — der Ring unvorantastlich sei. Wie der Witz schlug diese Mitteilung ein und der schönste Skandal war fertig. Niemand glaubte an den mitgeteilten Grund der Verschiebung. Selbst das bürgerliche Weltallische Tageblatt in Hagen schreibt dazu wie folgt:

... Laßt uns klar sprechen: Wenn man vor einer halbbesetzten Stadthalle verkündet, die Kämpfe müßten ausfallen, da der Ring unvorantastlich sei und die Kämpfer sich weigerten, wegen zu befürchtender Schädigungen an ihrer Gesundheit, anzutreten, so kann man das nur mit großer Reflexion aufnehmen. War es nicht vielmehr so, daß wegen schlechten Wetters — gerade auf den teuren Wägen der Verhaftungskämpfer — die Garantiesummen für die Verhaftungskämpfer nicht aufgebracht werden konnten? Von einem vorzüglich bewaffneten Kämpfer wurde uns dies bestätigt. In vier Wochen will man die Kämpfe erneut ansetzen. Ob das Juch hat nach der gestrigen mitleidigen Enttäuschung der Stadthallenbesucher, unter denen viele auswärtige Besucher waren, erscheint uns sehr zweifelhaft.“

Achtung!

Sonnabend, den 14. Januar, 19.30 Uhr, in Hases Gasthof, Neugraupa, spricht Genosse Hofmann (SPD), Niedersächsisch, Delegierter d. 2. Reichslands-Delegation über

Sowjet-Rußland!

Arbeiter, Kleinbauern und Gewerbetreibende von Graupa-Jessen und Umgegend erscheint in Massen!

Sport- und Kulturkartell Graupa-Jessen und Umgegend

Preiswerte Möbel

Das eigene Holzwerkstoffwerk

Dreiteil, Aufl.-Matratzen v. 19 M. an
werden nach Wunsch in jeder Größe angefertigt

Stahleingelagerte Matratzen v. 9 M. an
Eiserne Bettstellen f. Frau v. 21 M. an
Eiserne Kinderbettstellen v. 24 M. an
Riebschranke, in Höhe und Ausbaum gemalt v. 59 M. an
Waschkommode mit Wanne v. 58 M. an
Nachtschränken mit Wanne v. 18,80 M. an
Stühle, Buchbaum poliert, mit Rohrroh v. 8,50 M. an
Büffel, innen und außen glatt v. 220 M. an

E. Goldhammer
19 Große Brüdergasse 19

Gämtliche aufgeführte Möbel

auch in Löbtau
Reffelsdorfer Str. 12, Laden

Zu staunend niedrigen Preisen
kann ich Ihnen meine Schuhwaren jeder Art während des

Inventur-Ausverkaufs

vom 14. bis 21. Januar d. Jahres abgeben. Keine minderwertige Ware, sondern nur anerkannt erstklassige Artikel

Spezial-Schuhhaus, Pirna-Copitz
Fr. H. Birnbaum, Liebethaler Straße 2a

Zucker

bei 1 Pfd. 0,33, bei 10 Pfd. 0,30, im 2-Zentner-Sack 0,29

Schokoladen- und Zuckerwarenfabrik Richard Selmann, Grenadierstraße, Ecke Dammweg

Jeder 2. kauft Wolliner

Feinster Wolliner Camemberl Wolliner Marke Wolliner Marke 1 Stück 43 M.

nur echt wenn Wolliner

Neue und gebrauchte Möbel
Polsterwaren aller Art
Kleidungsstücke und Schuhwaren
auch auf Teilzahlung, billigst bei

Frieda Wenzel / Bautzen
Töpferstraße 11

Platten

Rotgardistenmarsch, Internationale, Rote Fahnen, Es zog ein Rotgardist hinaus u. verschied. andere proletarische Lieder auf Schallplatten bei

Aug. Marczyk
Pirna
Reilhahnstraße 4

Biere

Wollner drei Reus und Kanting

Kurt Noack
Dohnaischer Platz

Schweizerhaus
Meißen

empfehlen sich durch musk. Unterhaltung d. Verapilung d. Jaschspiel, Hopfelgeigen mit Klavierbegleitung Einz. daselbst in Meißen

Restaurant Bergfeller
Meißen / Rallberg
hat sich um die beste empfehlen / Was die Gastzimmer noch frei

Achtung!

Sieberts Gasthaus, Friedrichswalde
Sonnabend, den 14. Januar 1938, Anfang 19.30 Uhr
große öffentl. Versammlung

Referent:
Rußlanddelegierter Blume
der dritten Delegation

Um regen Versammlungsbesuch bitten **DER EINBERUFER**

ihre **Farben / Lacke / Firnisse**
Pinself / Schablonen
Polituren und Beizen

kauen Sie am vorteilhaftesten in der **Drogerie**

Otto Wiesner, Freital-Deuben
Sachsischer Wolf

Schuhwaren-Inventur-Ausverkauf
vom 14. bis mit 28. Januar

10% Rabatt auf alle Sorten Schuhwaren. Einzelwaren sportbillig überteuert. Einkaufsbeleg. / Konfirmanden (innen)

Reinhold Hamann, Neugersdorf
Pflichtstraße 20
Reparaturen preiswert

Central-Theater
Bautzen

Freitag bis mit Montag
Der große Prachtfilm
„CASANOVA“
11 Akte!

Es lebe das Leben! Es lebe die Freiheit! Es lebe die Last! Das ist der Welterben des unterirdischen Casanova, und das ist der Geist, der den Casanova-Film besetzt. Ein Film von unsterblicher Fachwissenheit, ein herausragender, betörender Traum des in Schöpfung stehenden Rokoko

In den Hauptrollen:
Irene Mosikina, Jenny Jago, Diana Kereone.

Dazu das fertige Beiprogramm:
Papa spielt Mama
Eine nachschäbliche Groteske in 2 Akten.

Beginn: Wochentags 19.30 Uhr, Sonntags um 17.15, 21 Uhr

Palast-Theater
Bautzen

Freitag bis mit Montag
Der Millionenraub
im Riviera-Express

Sensationenfilm in 6 Akten

In den Hauptrollen:
Hanni Weisse / Ansa von Fabian Robert Scholz / Hans Mierendorf

Dazu noch der Uteaktierfilm
Eine Schreckensnacht in Sing-Sing
Der Kampf um die Ehre eines unschuldig Verurteilten in 6 Akte

Eine Bande von Juwelenschnitzern wird durch einen jungen Diktatorwelt vorstelllich gemacht

Beginn: Wochentags um 19.30 Uhr, letzte Vorstellung um 20.15 Uhr, Sonntags um 16 Uhr

Bergrestaurant PIRNA

Jeden Sonnabend und Sonntag
Großer öffentlicher Ball

Hierzu ladet ergeb. ein der Bergwirt

Restaurant zum Anker
Pirna Am Steinplatz

besie Einkehrquelle für Arbeiter-Vereine und Sportler

Sitzungszimmer steht zur Verfügung
Hochachtungsvoll
M. Jausch u. Frau

Warme Würstel, warme Mittendtsche, warme Knoblanchwurst
Weißkaffee, 1/2, 2/3, 3/4, 1, 1 1/2, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

Emil Paul, Pirna Markt 14

Wenn's niemand macht! Oswald Machts!

Hauptlager:
Kaulbachstraße 31, 1. Etg.
Ecke Dillnitzer Straße

Möbel aller Art

Große Auswahl! Billige Preise! Günstige Zahlungsbedingungen!

Ernst Badofen
Buchdruckerei / Buchbinderei
Neualta-Spremberg

ANZEIGEN

haben den dankbar besten Erfolg in der **ARBEITERSTIMME**

Werbt neue Leser für die Arbeiterstimme!

Feinste Fleisch- und Wurstwaren
Richard Rood
Hofgärtnerei, Doberstau

Prinzels Theater

Der fröhliche Weinberg
Ein Filmlustspiel nach dem erfolgreichen Bühnenstück von Carl Zuckmayer

In den Hauptrollen:
Camilla Horn / Lotte Neumann / Camilla v. Hollay
Rudolf Rittner / Carl de Vogt / Fritz Odemar / Julius v. Szöregi / Paul Morgan

Beginn der Vorstellungen: 16, 18, 19 und 20,30 Uhr